

FEUERWEHR TRANDORF - 16 KAMERADEN VERGOLDET


v.l.n.r stehend: OBI Gottfried Gießriegel, OBI Jürgen Schauer, OLM Mathias Hauer, Bgm. Ing. Manfred Hackl, ABI Harald Gromann, Erwin Grossinger, Thomas Rupf, Markus Gschwandner, Bernd Muthenthaler, Christoph Weber, Hermann Rambausek, Andreas Rupf, Stefan Rupf, OBR Martin Boyer, Hauptprüfer ABI Josef Schübl
v.l.n.r hockend: Erwin Gößl, Roland Gößl, Johann Weber, Gerd Hofbauer, Gerhard Singer, Emil Siebenhandl, Christoph Rambausek, Prüfer BR Engelbert Mistelbauer; (nicht im Bild Lukas Mottl)

Nach wochenlanger intensiver Vorbereitung traten am 18. November 2012 16 Kameraden unserer Wehr zur Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der höchsten Stufe Gold an. Bei dieser Variante der Ausbildungsprüfung wird der Innenangriff unter Atemschutz sowie die Herstellung der Löschwasserversorgung für den Ernstfall trainiert. Diese Prüfung kann alle 2 Jahre abgehalten werden, wobei unsere 16 Kameraden nun die Höchste Stufe erreicht haben. Ebenso müssen die Teilnehmer Wissensprüfungen in Gerätekunde, Knotenkunde, Erste Hilfe, Schadstoff, Funk, Fahrzeugkunde und Einsatzorganisation ablegen.

Unter Beisein unsers Bürgermeisters Ing. Manfred Hackl,



dem Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Martin Boyer sowie zahlreichen Zusehern gaben sich unsere 2 Gruppen keine Blöße und absolvierten die Ausbildungsprüfung in der vorgegebenen Zeit und nahezu fehlerfrei.

Nach dem Einrücken ins Feuerwehrhaus lobte unser Bürgermeister die Bereitschaft der FF Trandorf solche Ausbildungsprüfungen zu machen um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Bei der anschließenden Verteilung der Abzeichen betonte unser Bezirkskommandant vor allem den hohen Ausbildungsstand unserer Wehr der weit über dem Bezirksschnitt liegt.

LM Stefan Rupf

HILLER

VERMESSUNG

DI Christoph Hiller (vormals DI Meißinger)
 staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
 für Vermessung und Geoinformation



Bahnhofplatz 8
 A – 3500 Krems/Donau

T. 02732/83049
 F. 02732/76500-4

vermess.krems@netway.at

www.vermessung-krems.at

KINDERGARTEN MÜHLDORF I



Im Juni 2012 veranstalteten wir eine Handarbeits- und Bastelaus-



stellung mit deren Erlös wir eine Kräuterschnecke für unseren Garten anschaffen konnten.

Mit Hilfe einiger Kindergartenväter wurde das Drahtgerüst, das beim Lesen der Beschreibung einige Schwierigkeiten bereitete, mit guter Laune, aufgestellt.

Markus Weichselbaum spendete Steine und Erde für die

Befüllung. Die Kinder hatten großen Spaß und füllten mit Kübel, Schaufeln und Lastwägen eifrig unsere Kräuterschnecke. Sie wurde bereits mit Erdbeerpflanzen bestückt und ist somit ein Gartenbeet und ein schöner Blickfang für unseren Garten!

Wir möchten uns besonders bei Markus Weichselbaum, Markus Bauer, Andreas Muthenthaler und Lars Tegethoff für ihre Hilfe bedanken!

KG-Dir. Margit Dallinger

KINDERGARTEN MÜHLDORF II

Am 14.11.12 feierten die Kindergartenkinder in der Trandorfer Pfarrkirche mit Pfarrer Josef Gugler das Martinsfest. Anschließend zogen sie mit den Laternen zum Feuerwehrhaus.

Das Buffet mit Glühwein und Punsch wurde von den Eltern der Kindergartenkinder bereitgestellt.

Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Gäste für die großzügigen Spenden! Der Reinerlös von € 240,- kommt zur Gänze dem Kindergarten zugute.

Sonja Panstingl



DORFERNEUERUNGSVEREIN - ADVENTFENSTER ALS KLEINES KUNSTWERK

Auch heuer wurden wieder in Elsarn, Mühldorf, Ötzbach und Trandorf jeweils 24 Adventfenster gestaltet.

Der Dorferneuerungsverein dankt allen für ihre Mitarbeit und wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr.

Obfrau
Elisabeth
Stummvoll



Von der Trandorfer Hobbykünstlerin Margaretha Koblinger wurde auch heuer wieder im Bereich der Bushaltestelle im Ortskern von Trandorf ein Adventfenster künstlerisch gestaltet.

Die Nachbildung der Kirche Trandorf ist ganz ausgezeichnet gelungen. Zu bewundern ist das „Kunstwerk“ noch mindestens bis Ende Dezember 2012.

Gratulation an die Künstlerin Margaretha Koblinger und ein ganz großes Dankeschön für ihren Einsatz.

WADO KARATE MÜHLDORF

Ein sportlich erfolgreiches Karatejahr neigt sich dem Ende zu. Topleistungen in österreichischen Bewerbungen brachten unserem Verein wieder zahlreiche Titel und Podestplätze. Wado Karate Mühldorf hat sich mittlerweile nicht nur in Österreich sondern auch in Europa zu einem ernst zu nehmenden Verein entwickelt.

Bei der Wado Europameisterschaft im November, die in St. Pölten ausgetragen wurde, starteten drei Karateka von uns. Gerda Palmetshofer, Desiree Zottl und Sebastian Kaupper mussten sich mit Vertretern von 21 Nationalteams messen, die allesamt auf WM-Niveau angesiedelt sind.

Für die ganz vorderen Ränge reichten unsere Darbietungen zwar nicht aus, jedoch wurde Desiree Zottl erst kurz vorm Finaleinzug geschlagen und befindet sich damit, so wie Sebastian Kaupper, in den Top 10 Europas. Gerda Palmets-



Die österreichischen Meisterschaften in Steyr, OÖ: 2 x Gold für Gerda Palmetshofer und Sebastian Kaupper und 2 x Silber für Desiree Zottl und Raphael Handl

hofer konnte aufgrund ihrer noch zu geringen Wettkampferfahrung dem nervlichen Druck nicht ganz standhalten und beendete ihren technischen Bewerb schon in der Vorrunde. Gerda holte sich aber bei der Österreich-Meisterschaft im November die Goldmedaille.

Ganz besonders freut uns, dass

wir beim Anfängerkurs vom September auch wieder Erwachsene als Mitglieder im Verein begrüßen durften. Speziell für Erwachsene ohne Alterslimit ist Karate nicht nur Kampfsport. Es ist vor allem eine Bewegungstherapie und eine Fitnessvariante, welche beginnenden körperlichen Bewegungseinschränkungen entgegenwirken. Durch das Erlernen von umfangreichen Bewegungsabläufen werden vor allem auch Koordination und Geist in Schwung gehalten. Gesundheit ist kein Privileg, jeder kann sich dafür oder dagegen entscheiden. Karate ist ein möglicher und zugleich sinnvoller Beitrag für jeden, egal welchen Alters.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die Unterstützung und wünschen somit allen MühldorferInnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Gerald Krammer



Danke für Ihr Vertrauen!

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftsfreunden und Vereinsmitgliedern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

“BEWEGTE KLASSE” - GESUNDHEITSBEWUSSTE KINDER VON HEUTE - ZUFRIEDENE MENSCHEN VON MORGEN

Im Frühling 2012 meldete sich unsere Schule für die "Bewegte Klasse", eine Initiative des Landes Niederösterreich, an. Unsere Schule hatte Glück - es gibt nur ein beschränktes Kontingent - und bekam den Zuschlag für eine 2-jährige Betreuung.

Die "Bewegte Klasse" ist ein Langzeitprogramm der Initiative "Tut gut!" Es bietet konkrete Hilfestellung und sieht sich als Fortbildung vor Ort für Grundschullehrerinnen in Form praktischer Arbeit mit den Schülern im Bereich Gesundheitsförderung mit Hilfe bewegungspädagogischer Maßnahmen.



Im Turnsaal - 1. und 2. Schulstufe

Das Programm setzt Impulse für:

- prozessorientierten Unterricht
- die Integration der Inhalte in den pädagogischen Alltag, um ein autonomes Weiterarbeiten zu ermöglichen
- fächerübergreifende, themenzentrierte Ansätze
- Teamentwicklung in der Schule



Schüler beim konzentrierten Arbeiten

Das Konzept der "Bewegten Klasse NEU" sieht vor:

- 2-jährige Begleitung durch den Bewegte Klasse Betreuer (10 Unterrichtseinheiten/Schuljahr)



- 4 Nachmittags-Lehrerfortbildungen zu folgenden Themen:

- Aktives Lernen
- Bewegung und Sport
- Ernährung und Pause
- Körpererfahrung und Tanz
- 1 Elternabend pro Schuljahr das Bewegte Klasse Symposium an der KPH Krems am 25. Jänner 2013 und im Jänner 2014
- die Bewegte Klasse Homepage



Mutige Schüler der 4. Schulstufe verkosten blind einige Obst- und Gemüsesorten

Unsere Betreuerin besuchte uns schon zweimal und die Schüler konnten interessante Erfahrungen machen. Beim ersten Mal ging es im Turnsaal ums Kennenlernen und verschiedene Bewegungsspiele. In der zweiten Einheit lernten die Schüler verschiedene Obst- und Gemüsesorten kennen und konnten auch einige weniger bekannte Sorten verkosten. Die älteren Schüler bekamen zusätzlich Informationen zur Ernährungspyramide und begannen, Bilder dazu aus Prospekten auszuschneiden

Auch die Lehrer verbrachten schon einen Nachmittag in Spitz zum Thema "Ernährung und Pause".



Schüler der 3. Schulstufe mit unserer Bewegten Klasse Betreuerin Heidi Bruckner

Der Elternabend zum Thema "Aktives lernen - Gesunde Ernährung" findet am 21.1.2013 im Rahmen der Elternvereinshauptversammlung statt.

VOL Daniela Berger

GESUNDE JAUSE

Seit vielen Jahren organisiert der Elternverein einmal im Monat eine "Gesunde Jause".

Jeden Monat bereiten Eltern einer Schulstufe schmackhafte und gesunde Lebensmittel für die Schüler vor. Um 1€ können die Schüler verschiedene Aufstriche verkosten und vom Obst- und Gemüseteller naschen. Der große Hit sind Butterbrote mit Kresse. Gegessen wird meist mehr als in einer "normalen" großen Pause.

Da vielfach die Lebensmittel gespendet werden, bleibt vom eingesammelten Betrag Geld übrig, das wiederum den Kindern zugutekommt, wenn z.B. Theaterfahrten oder andere Projekte vom Elternverein finanziell unterstützt werden.

Die Schüler und Lehrer der Volksschule Mühldorf bedanken sich auf diesem Wege bei den engagierten Eltern, die diese leckere "Gesunde Jause" durch ihre Mitarbeit erst möglich machen.

VOL Daniela Berger

ADVENTMARKT 2012 WAR EIN GROSSER ERFOLG

Der diesjährige Adventmarkt und das Pfarrcafe in Niederranna wurden auch heuer wieder von unserer Gemeindebevölkerung und den Gästen gut aufgenommen.

Der Erlös, der nach der vollständigen Abrechnung bekanntgegeben wird, dient der Erhaltung von Pfarrkirche und Pfarrhof.

Am Samstag wurden um 15 Uhr die von den Frauen des Adventmarktkomitees geflochtenen Adventkränze und Adventgestecke in einer kurzen, feierlichen Andacht durch Pfarrer Josef Gugler gesegnet. Anschließend stimmten uns Andreas Jaksch und Josef Herndler mit besinnlichen Liedern und Texten in den Advent ein. Ihre Darbietungen sind bei den Zuhörerinnen und Zuhörern angekommen und von ihnen sehr positiv aufgenommen worden.

Die Kindermesse zum ersten



Adventsonntag, die Prof. Dr. Josef Spindelböck mit den Kindern der Volksschule, der Frau Direktor, ihren Lehrerinnen und vielen Gottesdienstbesuchern feierte, war geprägt von großem Engagement der Schülerinnen und Schüler.

Am Nachmittag erfreuten uns die Kinder der Kindergartengruppe Mühldorf I mit Kindergartenpädagogin Dir. Margit Dallinger und ihrer Helferin Kinderbetreuerin Maria Hofbauer. In gekonnter Manier führten sie mit kurzen Darbietungen und

stimmigen Texten in die stille Vorweihnachtszeit ein. Es gelang den kleinen Darstellerinnen und Darstellern die vielen Besucher des Adventmarktes zu begeistern und zu bezaubern.

Die Pfarre möchte sich auf diesem Wege an alle Spender, Helfer und Gönner wenden: Für die Unterstützung bei den Vorbereitungen, für die vielen Sachspenden und anschließend für das große Interesse beim Kauf der verschiedenen ausgestellten Stücke sei Ihnen allen herzlich gedankt!

Auch der MG Mühldorf, dem Kindergarten, der Volksschule, dem Musikverein, dem Verkehrsverein, der FF-Mühldorf ein herzliches Dankeschön für die „logistische“ Unterstützung (Turnsaal, Tische, Teppich, Garnituren, Geschirr, Gläser, Kabeln ...), ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Mag. Karl Höbartner

ADVENTMARKT IN TRANDORF



Ich möchte mich im Namen meines Teams bei allen Dorfleuten für die tatkräftige Mithilfe recht herzlich bedanken. Aus diesem Grund wurde es natürlich wieder ein voller Erfolg. Der Reinerlös soll wieder für unsere Kirche in Trandorf verwendet werden!

Elfriede Weber

WAS UNS GEFÄLLT

Bei der Agape im Anschluss an die Hubertusmesse in Trandorf konnte ein Erlös in Höhe von EUR 314,- erzielt werden. Dieser wurde von der Jagdgesellschaft für die Kirche in Trandorf gespendet.

Danke nochmals an alle Spender sowie die Jagdgesellschaft Trandorf.

Weiters konnten für die Kirche in Trandorf 10 Ministrantenstühle angekauft werden. Sie wurden finanziert durch unentgeltlich geleistete Mehrstunden der Arbeiter im Zuge der Neugestaltung der Friedhofmauer.

Elfriede Weber

Die Raiffeisenbank Mühldorf unter Bankstellenleiter Denk Rudolf hat sich bereit erklärt, für die Montage der Weihnachtsbeleuchtung € 300,00 zu spenden.

Die Gemeinde dankt herzlich dafür.

gGR Karl Gattinger

